

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Deutscher Azubi-Kompass 2025: Praktische Tipps und Tools für Berufseinsteiger – und ihre Eltern**

**Verschiedene Studien zeigen: Vielen Jugendlichen fehlt nach dem Schulabschluss der Durchblick, wenn es um die berufliche Orientierung geht. Auch in Zeiten des Internets bleiben die Eltern für die meisten Jugendlichen die wichtigste Unterstützung bei der Berufswahl. Deshalb bietet die neue Ausgabe des Azubi-Kompass Südwestfalen neben regionalen Beratungsangeboten und den Ausbildungsangeboten von über 100 Unternehmen auch einen neuen Elternratgeber mit vielen wertvollen Tipps. Der Azubi-Kompass wurde bereits an rund 210 Schulen in den Kammerbezirken der SIHK zu Hagen und im Kammerbezirk Arnsberg verteilt und steht unter [www.Azubi-Kompass.de](http://www.Azubi-Kompass.de) zum kostenlosen Download bereit.**

#### **Neuer Elternratgeber hilft bei der Berufswahl**

Noch vor den professionellen Beratern in den verschiedenen Institutionen sind die Eltern die Berufsberater Nummer eins. Doch nicht immer kennen sie die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und haben den schnellen Wandel in der Arbeitswelt im Blick. Die Macher des Azubi-Kompass haben deshalb einen neuen Elternratgeber entwickelt. Praxisnahe und aktuelle Informationen helfen Eltern, das Thema Berufswahl gemeinsam mit ihren Kindern anzugehen. Die zweitwichtigsten Berufsberater sind die Gleichaltrigen: Im Magazin geben deshalb 27 aktuelle Auszubildende in persönlichen Porträts einen authentischen Einblick in ihre Berufe. Für das Ausbildungsjahr 2025 finden Jugendliche im Azubi-Kompass außerdem über 588 Ausbildungsplatzangebote aus der Region Südwestfalen.

#### **Starke Partner mit hoher Beratungskompetenz**

Neuer Partner des Azubi-Kompass Südwestfalen sind die Jugendberufsagenturen. Damit erweitert sich der Radius der Beratungsfachkräfte noch einmal enorm. Auch die SIHK zu Hagen und die Agentur für Arbeit sind weiterhin Partner des Magazins und stellen ihre vielfältigen Angebote rund um Ausbildungsberatung und -vermittlung ausführlich vor.

Wie das Thema „Künstliche Intelligenz“ auch die Berufsausbildung entscheidend verändern wird, erläutert der Berufsorientierungsforscher Professor Tim Brüggemann von der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) in einem Interview. Außerdem finden die im Magazin eine Kurzversion seines Selbsttests zur Berufsorientierung, mit dem sie Berufsfelder entdecken können, die zu ihren persönlichen Interessen und Fähigkeiten passen.

„Südwestfalen ist mit über 80.000 Unternehmen Teil einer der wichtigsten Industrieregionen Deutschlands, Europas und der Welt. Um gemeinsam die Zukunft in unserer Region zu gestalten und weiterzuentwickeln, wird in den heimischen Unternehmen besonders gut und umfassend qualifiziert“, wirbt Heinrich Böckelühr, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Arnsberg, für eine Ausbildung in Südwestfalen. Der Unterstützer des Azubi-Kompass ermutigt Jugendliche, sich aktiv zu informieren: „Oft verbergen sich hinter komplexen oder uninteressant klingenden Berufsbezeichnungen spannende Tätigkeiten. Es ist wichtig, Angebote in Anspruch zu nehmen, die über Berufsfelder informieren. Dazu

gehört, die eigenen Vorstellungen von Berufen stets abzugleichen – zum Beispiel anhand der Auszubildendeninterviews im Azubi-Kompass 2025.“

**Pressekontakt**

Nicole Schuckardt / schuckardt medien

Sürther Hauptstr. 166, 50999 Köln

T: 02236-9499140 / M:0171-5750634 / E-Mail: [mail@azubi-kompass.de](mailto:mail@azubi-kompass.de)